

N Presseinformation

30. Juni 2016

6. Bergfilmfestival St. Pölten startet am 4. Juli

Spielfilme, Dokumentationen, Vorträge und Diskussionen

Mit dem 6. Bergfilmfestival St. Pölten bietet das Cinema Paradiso in Kooperation mit dem Alpenverein und den Naturfreunden von Montag, 4. Juli, bis Mittwoch, 31. August, wieder eine Vielzahl an Spielfilmen, Dokumentationen, Vorträgen und Diskussionen. Als Gäste erwartet werden dabei der Extrem-Radrennsportler Karl-Heinz Sonner (als Diskussionsteilnehmer zur Dokumentation "Russia Coast to Coast" am Dienstag, 5. Juli), die Extrem-Kletterin Barbara Zangerl (mit einem Multimedia-Vortrag über die "Bellavista"-Route in den Drei Zinnen am Donnerstag, 21. Juli) sowie der Bergführer und Fotograf Herbert Raffalt (mit dem Multimedia-Vortrag "Austria Alpin" am Donnerstag, 4. August).

Eröffnet wird das Bergfilmfestival am Montag, 4. Juli, mit "Berge im Film", einem Filmprogramm über die Kameramänner Norman Dyhrenfurth und Hans Ertl. "Freifall - Eine Liebesgeschichte" erzählt ab Sonntag, 10. Juli, die Liebesgeschichte zwischen einem B.A.S.E.-Jumper und einer Krebspatientin. "Café Waldluft" begibt sich ab Dienstag, 12. Juli, in ein Flüchtlingsquartier mitten in den Bayerischen Alpen. Am Mittwoch, 13. Juli, präsentiert das Filmprogramm "Mountainbike" erstmals sechs Kurzfilme über diesen Outdoor-Sport. Mit "Kühe, Käse und drei Kinder" kann man ab Donnerstag, 14. Juli, einen Sommer in Graubünden erleben. "Valley Uprising" schließlich bringt ab Samstag, 16. Juli, den Traum eines Abenteurerlebens im Yosemite-Nationalpark auf die Leinwand.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/bergfilmfestival.